

Jesaja 28, 28+29

Wird Brotkorn (Getreide) etwa zermalmt? Nein, nicht unaufhörlich drischt man es aus und treibt das Rad seines Wagens und seine Pferde darüber; man zermalmt es nicht! Auch vom Herrn der Heerscharen geht dergleichen aus; denn Sein Rat ist wunderbar, und Er führt es herrlich hinaus!

DAS SICHTBARE REICH CHRISTI - UND SEINE BEDEUTUNG FÜR ISRAEL, DIE VÖLKERWELT UND DIE GEMEINDE JESU

(4. Teil) Jesaja 28,28+29

In JESU CHRISTI NAMEN rufe ich Euch in Herz und Sinn:
Verliert diese zentrale Aussage der Verheissungen
Gottes nie aus den Augen: SEIN RAT IST WUNDERBAR, UND
ER FÜHRT ES HERRLICH HINAUS:

Du magst durch Trübsal gehn an Leib oder an der Seele
oder an beiden: Wenn Du Gewissheit hast in Deinem Her-
zen: "Mein Leben gehört dem HERRN JESUS - Er hat mich
erkauft mit Seinem teuren BLUT am Kreuze auf Golga-
tha - und versöhnt mit Gott" - dann steht jetzt in
aller Trübsal und Anfechtung dieses gewaltige Felsen-
wort über Deinem Leben: SEIN RAT IST WUNDERBAR, UND ER
FÜHRT ES HERRLICH HINAUS.

Nun gilt dieses Felsenwort der durch das BLUT JESU er-
kauften GEMEINDE, - und es steht (und das zuerst) für
das von Gott erwählte ISRAEL: SEIN RAT IST WUNDERBAR,
UND ER FÜHRT ES HERRLICH HINAUS: Zuvor steht aber ein
Gerichtswort über ISRAEL: Es muss noch durch Trübsal
und Leiden. Jesaja braucht hier das Bild vom BROTKORN
und vom Dreschen des Getreides: ISRAEL wird in den
Acker dieser Welt gesät und zertreten. Aber so geht's
ja auch im natürlichen Leben: Ein SAMENKORN trägt nur
FRUCHT, wenn es zuvor gesät worden ist. ISRAEL muss
seinem Gott durch Gesätwerden als FRUCHT entgegenrei-
fen - muss Ernte werden: Es soll ja zum "Brotkorb"
werden für die Völkerwelt. Wann? Im 1000-JÄHRIGEN
FRIEDENSREICH CHRISTI. Und es soll dann endlich auch
das sein, wozu Gott es bestimmt hat - Jesaja 43,7:
ICH HABE SIE GESCHAFFEN ZU MEINER HERRLICHKEIT. -

Das ist ISRAEL heute noch nicht: Da ist noch viel Un-
glauben und Gottlosigkeit im Land. ISRAEL wird noch
zertreten und gedroschen, - aber nicht vernichtet:
WIRD BROTKORN (oder GETREIDE) ETWA ZERMALMT? - NEIN,
NICHT UNAUFHÖRLICH DRISCHT MAN ES AUS UND TREIBT

DAS RAD SEINES WAGENS UND SEINE PFERDE DARÜBER: Noch lässt die Nationenwelt die "Räder ihrer Wagen" über ISRAEL gehen - und dieser Kleinstaat wird getreten wie mit "Hufen von Pferden", indem es kriminalisiert wird - und indem alle Welt zum Boycott gegen ISRAEL aufruft. ISRAEL wird "gedroschen" - aber Gott erlaubt es nicht, dass es "zermalmt" wird. - Ein 2.Punkt:

BROTKORN: Das gleiche göttliche Prinzip gilt auch für die durch CHRISTI BLUT erkaufte GEMEINDE - und für jedes durch CHRISTUS erlöste GOTTESKIND: Über den "Acker" unseres Herzens geht noch der "Pflug": Wir werden "gesät", - man tritt auf uns, - aber: MAN ZERMALMT ES NICHT, sagt Gott, - DENN SEIN RAT IST WUNDERBAR, UND ER FÜHRT ES HERRLICH HINAUS. -

Du verstehst Dein Leiden nicht. - Du verstehst nicht, warum es dem Gottlosen so gut geht, während Du leiden musst. - Vergiss dieses nie: Du bist WEIZENKORN - und dieses WEIZENKÖRNLEIN muss heute IN DIE ERDE FALLEN

UND STERBEN (Joh.12,24) - genauso, wie das WEIZENKORN JESUS in die Erde gefallen und gestorben ist, - gestorben, damit es FRUCHT bringen kann. Unausprechliche Leiden JESU, einzig und allein dazu, dass FRUCHT wachsen konnte: Seine GEMEINDE. Das ungesäte, unerstorbene WEIZENKORN wäre "allein" geblieben: Ohne KREUZ keine Frucht - keine Gemeinde. -

Und so jedes GOTTESKIND: Ohne KREUZ kein NEUES LEBEN. Du bist WEIZENKORN: Im Ersterben nur bringst Du Frucht Der gekreuzigte CHRISTUS und Du gehören zusammen. Darum lass Dich auch mit Ihm pflanzen zu gleichem Tode - Römer 6,5: DENN WENN WIR MIT IHM EINGEMACHT UND IHM GLEICH GEWORDEN SIND IN SEINEM TOD, SO WERDEN WIR IHM AUCH IN DER AUFERSTEHUNG GLEICH SEIN. -

Das KREUZ und wir gehören zusammen: Unser altes "Ich-Leben" ist dem Tod geweiht - aber nur, damit wir auch

Seiner AUFERSTEHUNG und HERRLICHKEIT teilhaftig werden. Darum: Fürchte Dich nicht, kleines WEIZENKORN: Du musst in die Erde fallen und sterben, wenn Du Gemeinschaft haben willst mit JESUS in Zeit und Ewigkeit. Und Gott wird Dich sichten - aber nicht vernichten: WIRD BROTKORN ETWA ZERMALMT? NEIN, NICHT UNAUFHÖRLICH DRISCHT MAN ES AUS: Gott hat einen Plan:

Wenn CHRISTUS wiederkommt, sollst Du teilhaben an der ERSTEN AUFERSTEHUNG (Offenb.20,6) - und diese werden PRIESTER GOTTES UND CHRISTI SEIN UND MIT IHM REGIEREN 1000 JAHRE. -

Es ist entscheidend wichtig, diese Verheissung Gottes nie aus den Augen zu verlieren, damit wir nicht mutlos werden in der ANFECHTUNG - und nicht verzagt in der TRÜBSAL im zunehmenden Gefälle der Endzeit. Überall zeichnet sich das prophetische Schlussbild unseres

Zeitalters ab: CHRISTI WIEDERKUNFT ist nahe herbeigekommen. Woran erkennen wir das? An ISRAEL: Gott hat angefangen, sich mit Seinem Volk wieder zu beschäftigen - im Land seiner Väter. - 2. Abfalls-Erscheinungen wie nie zuvor - in Erfüllung von 2.Thess.2,3 - und als Folge davon: Dahingabe-Gerichte Gottes: Fernöstliche Religionen haben sich in den Ländern der Reformation längst fest etabliert, - und der antichristliche Islam hat seine Stellung in Europa befestigt: Bei konstanter Entwicklung wird die Bevölkerung Europas in absehbarer Zeit überwiegend islamisch sein. -

3. Das Antichristentum organisiert sich: Die totale Kontrolle wird unausweichlich - und kaum einer stört sich daran. Die Eigenständigkeit der Nationalstaaten wird zerstört. Die antiisraelische und antichristliche UNO und EU haben das eigenständige Denken ganzer Generationen im Blick auf die natürliche Ordnung bereits grundlegend verändert: Homosexualität

darf heute schon kaum noch ungestraft kritisiert werden, - und die Dämonie des Genderismus wird machtvoll in's Denken hineingedrängt: Ein Bub, ein Mädchen soll doch sein Geschlecht selber bestimmen dürfen. Umsturz jeder Normalität und jeder göttlichen Ordnung. Auch dieser Umsturz gehört zum Antichristentum. -

Und ein weiteres unverkennbares Zeichen: Der globale Israel-Hass: Unsummen an Dollars, Euros - und leider auch Schweizer-Franken - fließen in Boykott- und Terror-Organisationen, während in Gaza die Hamas längst wieder ihre Tunnels nach ISRAEL baut. -

Und während die Nationen wieder Milliarden nach Iran pumpen, hat die Stadtverwaltung in Teheran neulich einen internationalen Wettbewerb ausgeschrieben, dessen Zweck die Leugnung des Holocaust ist. - Der Bösewicht ist heute nicht der Iran, sondern ISRAEL. -

Das BROTKORN wird gedroschen. Aber: NICHT UNAUFHÖRLICH DRISCHT MAN ES AUS: Weder ISRAEL noch die GEMEINDE JESU CHRISTI kann zertreten werden bis zur Vernichtung: DENN SEIN RAT IST WUNDERBAR, UND ER FÜHRT ES HERRLICH HINAUS. Das verheisst der heilige Gott.

Die gottlosen Nationen, die heute so stolz ihr Haupt erheben, werden einmal von Gott gedroschen: In der Schlacht von HARMAGEDON wird nicht ISRAEL vernichtet, sondern die Nationen gerichtet. Und das wird EIN TAG DER GLUT SEINES ZORNS sein (Jesaja 13,13). -

Der wiederkommende HERR wird die satanische Trinität ohne Gnade richten: Den DRACHEN, den ANTICHRISTEN und den FALSCHEN PROPHETEN. Danach erst kann über dem Trümmerfeld des Gerichts DIE SONNE DER GERECHTIGKEIT aufgehen (Maleachi 3,20). Und nach der Zerstörung der antichristlichen Völker-Verbindung tritt die Völker-Gemeinschaft des 1000-JÄHRIGEN REICHES hervor.

Unser 3.Punkt noch: Was bedeutet das "1000-jährige Friedensreich CHRISTI" für ISRAEL - für die VÖLKERWELT und was für die GEMEINDE JESU..? - Ich kann jetzt auf diese Fragen nur ansatzweise antworten:

Die Bedeutung des "1000-jährigen Reiches" für ISRAEL: Im Zerbruch seiner Trübsale wird ISRAEL vor dem heiligen Gott Busse tun und sich bekehren. ISRAEL erkennt den MESSIAS - und der GEIST DER GNADE kommt über dieses Volk, so dass GANZ ISRAEL ERRETTET WIRD (Röm.11, 26): Aus der jüdischen Nation wird jetzt VOLK GOTTES: Aus "Lo-Ruchama", d.h. der "Nicht-Begnadigten", eine "Ruchama", eine "Begnadigte" (Hosea 1,6). Es ist die "Damaskus-Stunde" für ISRAEL. - Paulus sagt in 2.Kor. 3,16: SOBALD ES SICH ZUM HERRN BEKEHRT, WIRD DIE DECKE WEGGENOMMEN. Luther hat hier nicht ganz korrekt übersetzt: WENN ES ABER SICH BEKEHRTE ZU DEM HERRN, SO WÜRDE DIE DECKE ABGETAN... Paulus schreibt aber nichts von "Wenn" und "Würde" - sondern ganz klar: SOBALD ES SICH BEKEHRT: Die Bekehrung ISRAELS ist gewiss - und wird sein, wenn CHRISTUS zu ISRAEL kommt - und sichtbar erscheinen wird auf dem ÖLBERG bei JERUSALEM.

Jetzt erhält ISRAEL seine Vorrangstellung zurück, der priesterliche Segensträger unter den Völkern zu sein: Was vorher Auftrag der GEMEINDE JESU gewesen ist, wird jetzt ISRAEL übertragen: Missionsvolk zu sein. - Ein Judenchrist, Dr.Centz, Sohn eines Rabbiners, hat in feiner Weise ausgedrückt, wie ISRAEL die GEMEINDE JESU in ihrer Missionsarbeit ablöst: "Wie ELISA dem Propheten ELIA vor seiner Entrückung nachlief und ihn um Mitteilung der göttlichen Kraft bat, so wird die Entrückungs-Gemeinde ihren Propheten-Mantel auf die Schultern ISRAELS werfen." -

Was vorher Auftrag der GEMEINDE JESU gewesen ist, wird jetzt ISRAELS Auftrag sein - in Erfüllung von Jesaja 43,21: DAS VOLK, DAS ICH MIR GEBILDET HABE, sagt Gott, DAMIT SIE MEINEN RUHM VERKÜNDIGEN. -

Und in Erfüllung von Micha 4,2: VON ZION WIRD DAS GESETZ AUSGEHEN UND DAS WORT DES HERRN VON JERUSALEM.

2. Was bedeutet das "1000-jährige Reich" für die VÖLKERWELT: Einladung Gottes zur Rettung und Heilung:

Und wieder erfüllt sich biblische Prophetie - Jeremia 3,17: ZU JENER ZEIT WIRD MAN JERUSALEM "THRON DES HERRN" NENNEN, UND ALLE HEIDENVÖLKER WERDEN SICH DORT HIN VERSAMMELN, ZUM NAMEN DES HERRN, NACH JERUSALEM, UND SIE WERDEN KÜNFTIG NICHT MEHR DEM STARRSINN IHRES BÖSEN HERZENS FOLGEN...

Und neben vielen anderen prophetischen Worten erfüllt sich dann auch Zephanja 3,9: DANN ABER WILL ICH DEN VÖLKERN REINE LIPPEN GEBEN, DASS SIE ALLE DEN NAMEN DES HERRN ANRUFEN UND IHM EINTRÄCHTIG DIENEN...

Geistvoll und mächtig wird das WORT erschallen.

Während dieser Zeit wird der SATAN GEBUNDEN SEIN FÜR 1000 JAHRE (Offenb.20,2). Jetzt wird die alte Sehnsucht der Menschheit nach Frieden und Gerechtigkeit, gestillt sein. Nicht die Friedensaktivisten von heute, nicht UNO und EU, nicht der Weltkirchenrat und nicht der Papst können Frieden schaffen auf Erden, sondern der wiederkommende CHRISTUS - und CHRISTUS allein. -

3. Was bedeutet das MESSIANISCHE REICH CHRISTI für die GEMEINDE JESU? Fragen wir anders: Wo ist die GEMEINDE - und welches ist ihre Stellung..?

Seit ihrer ENTRÜCKUNG wird sie BEI DEM HERRN SEIN ALLEZEIT (1.Thess.4,17): Das HAUPT ist mit den GLIEDERN vereint - und die GLIEDER nehmen teil an der Herrschaft und Herrlichkeit des HAUPTES (Kol.3,4).

Und wenn CHRISTUS sichtbar wiederkommt auf dem ÖLBERG bei JERUSALEM, werden sie MIT CHRISTUS REGIEREN 1000 JAHRE - nicht als Menschen aus Fleisch und Blut:

Seit der ENTRÜCKUNG haben sie nicht mehr einen irdischen Leib, sondern einen himmlischen Lichtleib (Phil. 3,21). - Sie gehören als Verherrlichte zur himmlischen Welt - aber im MESSIANISCHEN REICH haben sie Mitre-

genschaft. Letzte Geheimnisse bleiben offen. Alles im wunderbaren Heilsplan Gottes verstehn wir nicht. - Auf ein göttliches Geheimnis darf ich hier aber noch hinweisen: Alles hier unten ist 3-geteilt: Körper, Seele, Geist. - Der TEMPEL in JERUSALEM war 3-geteilt: VORHOF der Heiden - HEILIGTUM - und ALLERHEILIGSTES: Und so wird auch das FRIEDENSREICH CHRISTI auf dieser alten Erde 3-geteilt sein: Die VÖLKER, die nach JERUSALEM ziehen werden, bilden den VORHOF, - das erlöste ISRAEL bildet das HEILIGTUM - und die blut-erkaufte GEMEINDE darf Teil des ALLERHEILIGSTEN sein. -

Und wie alles 3-geteilt ist hier auf Erden, so ist auch immer alles erst vorläufig: Der 3-geteilte TEMPEL in JERUSALEM konnte zerstört werden. Er war vorläufig. Und ebenso das FRIEDENSREICH CHRISTI auf Erden: Vorläufig: Es ist nur Vorstufe zur Vollendung, - denn WIR WARTEN AUF EINEN NEUEN HIMMEL UND EINE NEUE ERDE NACH SEINER VERHEISSUNG, IN WELCHER GERECHTIGKEIT WOHNT (2.Petrus 3,13). -

Und ebenso - wir selber: Wir sind zwar vollkommen erlöst und gerecht gemacht vor Gott durch CHRISTI BLUT. Und doch sind wir zugleich noch im Wartestand: WIR WARTEN AUF UNSERES LEIBES ERLÖSUNG (Römer 8,23). Und wir warten auf ein NEUES JERUSALEM (Offenb.21): Dort erst ist Unvergänglichkeit und letzte Vollkommenheit. Hier unten wird noch ein wenig geweint - dort aber wird GOTT ABWISCHEN ALLE TRÄNEN VON UNSEREN AUGEN... (Offenb.21,4). - Hier, im Wartestand, geht's noch durch Tiefen, in Krankheiten, Leiden, Sterben. Hier wird das SAMENKÖRNLEIN noch in die Erde gelegt und zertreten. Und doch: DAS BROTKORN WIRD NICHT ZERMALMT. DENN SEIN RAT IST WUNDERBAR, UND FÜHRT ES HERRLICH HIN AUS. Amen - Amen - Ehre Seinem Namen. Amen